

Gipfelsturm bei Regenwetter

TC Meerholz: Frauen 30 sind in der Verbandsliga ganz vorne



Gelnhausen-Meerholz (Jol).

Während die Frauen 30 des TC Meerholz in der Verbandsliga mit einem 5:1-Sieg gegen Pfungstadt an die Spitze stürmten, fiel das erste Spiel der Männer 40 durch den Regen förmlich ins Wasser. Nach zwei Aufstiegen in Folge setzten die Frauen in neuer Spielgemeinschaft mit Oberrodobach ihre Erfolgsserie fort.

Frauen 30, Verbandsliga

Das Team um Sonny Hees legte nach dem grandiosen Auftaktspiel in Pfungstadt direkt nach und stürmte mit 5:1 an die Spitze der Verbandsliga. Gegen den TC Liederbach hatte nur Erika Brand das Nachsehen. Sonny Hees, Alexandra Schulz und Simone Zoeller gewannen beim 5:1-Sieg ihre Einzel ebenso souverän wie die beiden Doppel.

Männer 40, Verbandsliga

Das Spiel gegen die TSG

Himbach wurde durch den Regen unterbrochen und wird am 16. Mai beim Stand von 1:0 fortgesetzt. Christian Nohel muss nach seinem Sieg gegen Alexander Greife nicht mehr auf den Platz. Andreas Steiner geht mit einer 7:6- und 1:1-Führung auf den Platz.

■ Weitere Teams

Das Wetter wirbelte die Spiele des TC Meerholz durcheinander. Die Frauen 40 und die Männer konnten ihre Spiele gar nicht erst beginnen und müssen in den kommenden 14 Tagen nachholen. Für die Frauen 40 bedeutet das einen Doppelspieltag schon am kommenden Wochenende.

Die Männer 50 konnten zumindest ein paar Bälle spielen, bis auch hier der Regen die Akteure am Samstag vom Platz vertrieb. Auch einen Tag später klappte es nicht. Neuer Termin ist der 19. Mai ab 17

Uhr. Mehr Glück hatten die Frauen, die nach zwei Aufstiegen in Folge jetzt in der Bezirksliga A aufschlagen. Die neue Spielgemeinschaft mit Oberrodobach startete mit einem 4:2-Sieg gegen den TC Götzenhain. Zwar musste sich Jana Kamchen (0:6,6:7) ebenso wie Katinka Mielsch (2:6, 4:6) geschlagen geben, dafür sicherten sich Jasmin Dorn in drei Sätzen mit 2:6,7:6, 6:2 und Vanessa Müller Siege. In den Doppeln gewannen Kamchen/Mielsch, so dass Nina Lauber und Daniela Unverricht den doppelten Punktgewinn perfekt machten.

Mit vielen Unterbrechungen schafften die Männer 40 II in der Bezirksliga B bei der SVG Steinheim einen 6:3-Sieg. Nach der Niederlage von Markus Rother glich Jürgen Lelito trotz eines verlorenen ersten Satzes in einem Kampfspiel aus. Bei Achim Marx lief es nach gutem Auftakt andersherum.

Uwe Dorn, Peter Haunold und Damien Gabel setzten sich klar durch und erspielten so eine 4:2-Führung. Rother/Lelito hatten als Einser-Doppel zwar das Nachsehen, doch schon Dorn/Gabel sicherten mit einem klaren Erfolg den Mannschaftsieg. Peter Haunold machte an der Seite von Oliver Sust den 6:3-Erfolg perfekt.

Beim Nachwuchs traten die Junioren U18 erstmals in der Bezirksoberliga an und mussten dabei richtig Federh lassen. Gegen den SC Steinberg setzte es eine 0:6-Niederlage ohne Satzgewinn.

Die Junioren U18 II verloren mit dem gleichen Ergebnis gegen Erlensee.

Die gemischte U14 gewann 5:1 in TV Hausen. Die neue Spielgemeinschaft bei den Juniorinnen U18 mit Großenhausen präsentierte sich im ersten Spiel als gute Einheit. Zuhause gewann das Team 6:0 gegen Schlüchtern.